



16 MÄR 2020
58. BDA WECHSELGESPRÄCH
SKYLINE
HÖHER – SCHNELLER – WEITER?

**WECHSEL
RAUM**

Bund Deutscher Architekten BDA

WECHSEL RAUM

Bund Deutscher Architekten BDA

Stadtsilhouetten mittelalterlicher Städte haben das Thema „Skyline“ eröffnet, dominiert von Kirchtürmen und Wehranlagen als damaligen Machtinsignien. Die aktuelle Debatte um die Nachverdichtung unserer Städte ohne Flächenmehrverbrauch hat uns eine neue Hochhausdebatte beschert. Die Positionen pro und contra Hochhaus werden derzeit in konzeptionellen Höhenplänen verhandelt.

Was machen Hochhäuser mit unseren Städten? Ist eine homogene Stadtskyline (ohne Hochhäuser) ein schützenswertes Gut, im öffentlichen Interesse, ein baukultureller Schatz? Oder ist Umdenken angesagt? Und wer darf dann was? Wir wollen das Thema mit den Teilnehmern aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten.

58. BDA WECHSELGESPRÄCH

SKYLINE

HÖHER – SCHNELLER – WEITER?

MONTAG, 16. MÄR 2020, 19 UHR

**DANIEL FLUHRER, BAUBÜRGERMEISTER DER STADT KARLSRUHE
ALBERT DIETZ, FREIER ARCHITEKT BDA,
DIETZ-JOPPIEN PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH, FRANKFURT
ALICE HOLLENSTEIN – URBAN PSYCHOLOGY CONSULTING & RESEARCH,
ZÜRICH**

**MODERATION: DR. MARKUS NOLLERT,
STL (SPATIAL TRANSFORMATION LABORATORIES), ETH ZÜRICH**

**WECHSELRAUM BUND DEUTSCHER ARCHITEKTEN BDA
ZEPPELIN CARRÉ (INNENHOF), FRIEDRICHSTRASSE 5
70174 STUTTGART, T +49 (0)711 6404039
WWW.WECHSELRAUM.DE**